

Haftungserklärung



GEGENÜBER DEM WOHNSTIFT AUGUSTINUMBad Soden.....

Der/die zuletzt im Wohnstift AugustinumBad Soden..... Apt. Nr. 328.....

als Bewohner lebende, am 24.11.2008..... verstorbene

Herr/FrauIrmgard Klabunde.....

war mein (unser)Mutter.....

Er/sie hat mich/uns als gesetzliche/durch Testament eingesetzte Erben hinterlassen.
Ich/wir beabsichtigen, den Nachlaß des/der Verstorbenen zu sichern.
Ich/wir bitte/n zu diesem Zweck um die Erlaubnis zum Betreten des Appartements
des/der Verstorbenen.

ICH/WIR VERPFLICHTE/N MICH/UNS,

- 1 | die schriftliche Erklärung abzugeben, ob ich/wir Gegenstände aus dem Appartement des/der verstorbenen Bewohner/s entfernt habe/n und wenn ja, welche und zu welchem Zweck;
- 2 | für den Fall, daß sich herausstellen sollte, daß nicht ich/wir Erbe/n bin/sind, die aus dem Appartement des/der Verstorbenen von mir/uns entfernten Gegenstände für den/die Erben zur Verfügung zu halten, soweit sie nicht einer Behörde, insbesondere dem Nachlaßgericht oder einem Testamentsvollstrecker abzuliefern sind;
- 3 | die volle Verantwortung und Haftung dafür zu übernehmen, daß wir/uns das Appartement des/der Verstorbenen zugänglich gemacht wird, insbesondere den Träger sowie die Direktion des Wohnstiftes von etwaigen Ansprüchen des/der Erben des/der Verstorbenen wegen Verlust, Abhandenkommens oder Beschädigung von Nachlaßvermögen freizustellen.

....., den

Persönlich bekannt/ausgewiesen durch Personalausweis/Paß Nr.

.....
Unterschrift

.....
Anschrift

.....